

Sicherheitskonzept der Evangelischen Kirchengemeinde Hardtberg

1. Wir weisen alle Gläubigen darauf hin, dass die Teilnahme am Gottesdienst in eigener Verantwortung geschieht.
2. Bitte halten Sie vor der Kirche und beim Betreten den Sicherheitsabstand von 1,5 Metern ein.
3. Im Eingangsbereich steht Desinfektionsmittel zur Reinigung der Hände bereit.
4. Zu- und Abgang der Gottesdienstbesucher*innen sind getrennt voneinander.
5. Die Anzahl der Gottesdienstbesucher*innen ist auf ein Drittel der ursprünglich vorgesehenen Besucher reduziert. Für Gottesdienste, bei denen Besucherzahlen zu erwarten sind, die zu einer Auslastung der Kapazitäten führen könnten, ist eine telefonische oder digitale Anmeldung vorgesehen.
6. Das Foyer ist abgesperrt. Die Garderobe darf nicht genutzt werden.
7. Die Gläubigen werden der Reihe nach zu einem freien Platz geführt, um die Mindestabstände einzuhalten. Haushaltsgemeinschaften dürfen zusammensitzen. Nachdem Sie platziert wurden, darf der Sitzplatz nicht gewechselt werden.
8. Die Benutzung der Toilettenräume ist immer nur für eine Person möglich.
9. Auf einer Karteikarte, die auf dem Sitzplatz liegt werden die **Kontaktdaten** und **die Sitznummer** hinterlassen, um mögliche Infektionsketten nachverfolgen zu können. Die Kirchen haben einen festen Sitzplan. Die Karteikarte und der Stift bleiben am Platz liegen und werden nach dem Gottesdienst eingesammelt. Die Karten werden vier Wochen lang sicher aufbewahrt und dann datenschutzkonform vernichtet.
10. Es besteht **Maskenpflicht mit einer FFP2-Maske**.
11. Gemeindegesang kann es wegen der Aerosole nicht geben. Gemeinsames Sprechen ist möglich (wie liturgische Antworten, Glaubensbekenntnis und Vaterunser). Gesang und kirchenmusikalische Gestaltung durch Sänger*innen und Musikensembles (keine Blasinstrumente) sind nach den Hygiene- und Abstandregeln möglich.
12. Die Gläubigen verlassen am Ende des Gottesdienstes die Kirche erst nach Aufforderung durch das Servicepersonal.
13. Es gibt nur eine Ausgangskollekte (Körbchen auf einem Tisch).
14. Die mobilitätseingeschränkten Gläubigen werden auf die Möglichkeit der Taxigutscheine hingewiesen, die bei den Küstern zu bekommen sind.
15. Aktuell findet kein Abendmahl statt.